

Antrag (Beispiel)

Eignungsprüfung für eine Mobile Einheit
zum Einsatz bei Schlachtungen im Herkunftsbetrieb¹

1. Antragsteller/in

Herkunftsbetrieb Schlachtbetrieb ggf. ME-Betreiber/Dienstleister

Name, Vorname

ggf. Betrieb mit VVVO-Nr.

Straße Nr.

ggf. Zulassungsnummer

PLZ Ort

Rufnummer, ggf. Mail

2. Angaben zur Mobilen Einheit

Fabrikat/Typ bzw. Eigenbau

Amtl. Kennzeichen

Fahrgestellnummer

3. Nutzung der Mobilen Einheit je Schlachtvorgang² für bis zu:

Anzahl Hausrinder Anzahl Hausschweine Anzahl Pferde/Esel

4. Nutzung der Mobilen Einheit für folgende Arbeitsschritte:

ausschließlich Transport des Schlachtkörpers oder

Ruhigstellen Betäuben Entbluten Ausnehmen Transport Kühlung

5. Ausstattung der Mobilen Einheit

Eigenbau: *Höhe x Länge x Breite, Material*

ggf. Bemerkungen

Laderaum leicht zu reinigen + desinfizieren

ggf. Bemerkungen

Ein- / Auslaufen von Flüssigkeiten verhindert

ggf. Bemerkungen

Tierkörper vor Kontamination geschützt

ggf. Bemerkungen

Handwaschbecken o. ä. Vorrichtung

ggf. Bemerkungen (bei „nein“ nur Transport))

Sterilisationsbecken o. ä. Vorrichtung

ggf. Bemerkungen (bei „nein“ nur Transport)

Entblutung in ME:

Seilwinde *Typbezeichnung, Meter/Min., Volt, Ampère, Zugkraft in kg*

Betäubtes Tier kann innerhalb der max. zulässigen Zeit gestochen werden (Stun-Stick-Zeit)

ME bei Entblutung verschließbar, ausreichend große Blutwanne

auch Betäubung in ME: *Betäubungsverfahren*

Ruhigstellung/Fixierung in ME möglich *Beschreibung des Verfahrens*

ME-Maße und Ausstattung ermöglichen korrektes Betäuben (abhängig von Tierart s. o.)

Wasseranschluss warm/kalt Stromanschluss Beleuchtung

Sonstiges *ggf. Bemerkungen*

Ort, Datum

Antragsteller/in

¹ gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa der VO (EG) Nr. 853/2004

² maximal 3 Hausrinder, außer Bisons, oder 6 Hausschweine oder 3 als Haustiere gehaltene Equiden (Pferde, Esel)